

# Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

06.02.2007

## N i e d e r s c h r i f t

**über die 15. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses  
der Stadt Olfen  
am Donnerstag, 01.02.2007  
im Bürgerhaus, Kirchstr. 22**

**Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 18:15 Uhr**

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender:**

Himmelman, Josef

#### **Von der Verwaltung:**

Limberg, Heinz

Overes, Dieter

Sendermann, Wilhelm

Holtmann, Maria

Auverkamp, Karl-Heinz	Vertreter
Beckmann, Michael	Vertreter
Bunte, Claus	
Dinklage, Michael	ab TOP 2
Ellertmann, Axel	Vertreter
Finke, Barbara	Vertreter
Kötter, Christoph	
Naujoks, Martina	Vertreter
Ostrop, Paul	
Pohlmann, Franz	
Vieting, Marcus	Vertreter

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **Tagesordnung:**

## **1. Mitteilungen und Anfragen**

### **1.1. Anfrage Herr Vieting**

Auf die Frage von Ausschussmitglied Vieting, ob eine Überprüfung der Hartz-IV-Empfänger durch den Kreis stattgefunden hat, antwortet Herr Sendermann, dass in Olfen ein reger Austausch mit der Rechnungsprüfung des Kreises stattfindet und keine Auffälligkeiten vorgekommen sind.

## **2. Vorlage des Entwurfes der Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Jahr 2007**

Der Entwurf der Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan wird durch Bürgermeister Himmelmann zur Beratung gestellt.

Den Ausschussmitgliedern liegt als Tischvorlage eine Aufstellung über die geänderten Ansätze bei einzelnen Haushaltsstellen seit Drucklegung des Haushaltsplanentwurfes vor. Kämmerer Herr Limberg erläutert, dass sich die Haushaltssatzung im Vermögenshaushalt auf 4.047.750,-- € sowie der Investitionsplan in 2007 auf 3.040.000,-- € und der Finanzplan auf 21.308.450,-- € verändern wird. Die Fragen von Ausschussmitglied Ostrop nach Beteiligung von Banken bei Geldanlagen und von Ausschussmitglied Bunte nach Informationen über Marktentwicklung und Anlagemöglichkeiten sowie zur Entwicklung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und zum Steuerverbund werden von Herrn Limberg beantwortet.

### **Verwaltungshaushalt**

S. 129

Ausschussmitglied Kötter erkundigt sich nach der Erhöhung der Schülerbeförderungskosten. Bürgermeister Himmelmann antwortet, dass durch die vermehrte Beförderung von auswärtigen Schülern und durch Energiekostensteigerungen der Ansatz erhöht werden musste.

S. 139 – HHSt. 3520.7180

Erhöhung des Ansatzes auf 8.000,-- €

S. 145/S.146 – HHSt. 4100.7120

Neuer Ansatz 16.000,-- €

S. 156 – HHSt. 4600.7184

Erhöhung des Ansatzes auf 43.000,-- €

S. 161 – HHSt. 4643.7180

Verringerung des Ansatzes auf 38.000,-- €

S. 161 – HHSt. 4643.7181

Verringerung des Ansatzes auf 28.000,-- €

S. 163 – HHSt. 4644.7180

Neuer Ansatz 2.000,-- €

S. 164 – HHSt. 4700.7183

Neuer Ansatz 1.500,-- €

S. 171 – HHSt. 5800.5300

Neuer Ansatz 600,-- €

S. 216 – HHSt. 9000.8320

Erhöhung des Ansatzes auf 6.030.000,-- €

S. 222 – HHSt. 9140.8610

Verringerung des Ansatzes auf 1.566.250,-- €

## Vermögenshaushalt

S. 246 – HHSt. 2100.9400  
Erhöhung des Ansatzes auf 60.000,-- €

S. 270 – HHSt. 4640.9350  
Erhöhung des Ansatzes auf 18.200,-- €

S. 270 – HHSt. 4640.9400  
Verringerung des Ansatzes auf 50.000,-- €

S. 282 – HHSt. 5500.3670  
Neuer Ansatz 15.000,-- €

S. 290 – HHSt. 5621.9400  
Erhöhung des Ansatzes auf 125.000,-- €

S. 302 – HHSt. 5700.9400  
Neuer Ansatz 10.000,-- €

S. 312 – HHSt. 6150.3500  
Erhöhung des Ansatzes auf 20.000,-- €

S. 320 – HHSt. 6300.9819  
Erhöhung des Ansatzes auf 22.200,-- €

S. 362 – HHSt. 9140.3000  
Verringerung des Ansatzes auf 1.566.250,-- €

S. 364 – HHSt. 9150.9110  
Verringerung des Ansatzes auf 529.350,-- €

S. 364 – HHSt. 9150.9111  
Verringerung des Ansatzes auf 109.000,-- €

Herr Sendermann erläutert auf die Frage von Ausschussmitglied Ostrop nach dem jüdischen Friedhof, dass die Verwaltung sich in 2007 bemühen wird, zu einer Förderung zu kommen. Zu der Frage nach den Asylanten antwortet Herr Limberg, dass es im Dezember 2006 61 Asylbewerber in Olfen gab, davon waren 30 zur Ausreise verpflichtet.

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen, den vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan 2007 mit denen sich aus der Beratung ergebenden Veränderungen zu beschließen.

bei 1 Enthaltung einstimmig angenommen

---

Josef Himmelmann  
Vorsitzender

---

Maria Holtmann  
Schriftführerin